

Betreff:

02.11.2020

**Corona-Virus: Mehr Konsultation per Telefon ab heute wieder möglich/
Telefonisches Gespräch bei Substitutionsbehandlung/ Portokosten werden übernommen**

Sehr geehrte Frau Kollegin, sehr geehrter Herr Kollege,

Mehr Konsultation per Telefon ab heute wieder möglich

Angesichts der rasant steigenden Infektionszahlen in der Corona-Pandemie werden die Möglichkeiten für Konsultationen per Telefon für alle Fachgruppen ausgeweitet. Die Sonderregelung zur telefonischen Konsultation gilt vorerst bis Ende des Jahres.

Es können nunmehr ab 2. November wieder die Gebührenordnungspositionen (GOP) 01433 (154 Punkte / 16,92 Euro) und die GOP 01434 (65 Punkte / 7,14 Euro) abgerechnet werden. Dabei gibt es wieder unterschiedlich hohe „Telefon-Kontingente“ für die einzelnen Fachgruppen.

Alle Informationen zur Abrechnung finden Sie auf den Merkblättern auf unserer Internetseite:

www.kvsaarland.de/coronavirus

→ „Abrechnungsinformationen Coronavirus“

Telefonisches Gespräch bei Substitutionsbehandlung

Das therapeutische Gespräch im Rahmen der Substitutionsbehandlung von mindestens zehnminütiger Dauer ist ab dem 2. November ebenfalls wieder bei telefonischem Arzt-Patienten-Kontakt über die GOP 01952 berechnungsfähig.

Portokosten werden übernommen

Ab dem 2. November werden zudem die Kosten für den postalischen Versand von Überweisungen und Folgeverordnungen häuslicher Krankenpflege, Heilmitteln und Hilfsmitteln bei bekannten Versicherten übernommen, die im Rahmen eines Telefonates oder einer Videosprechstunde ausgestellt werden. Hierfür kann die mit 90 Cent bewertete Pseudo-GOP 88122 verwendet werden.

Darüber hinaus können Leistungen der psychiatrischen häuslichen Krankenpflege, der Psychotherapie und Heilmittel per Video durchgeführt werden, wenn der Patient dem zustimmt und eine persönliche Behandlung aufgrund der aktuellen Pandemielage nicht erfolgen kann.

Mit freundlichen kollegialen Grüßen
Ihre Kassenärztliche Vereinigung Saarland